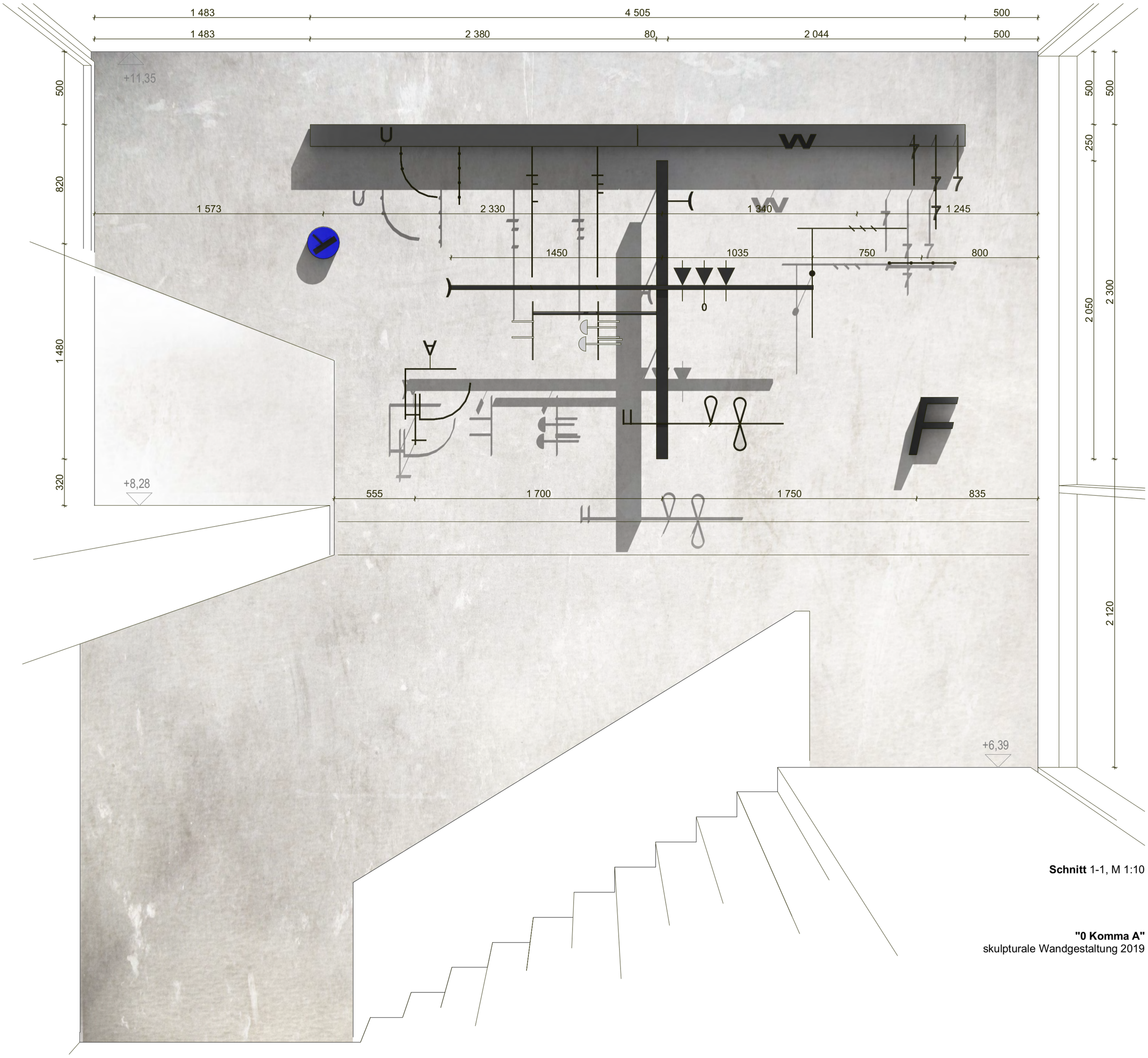
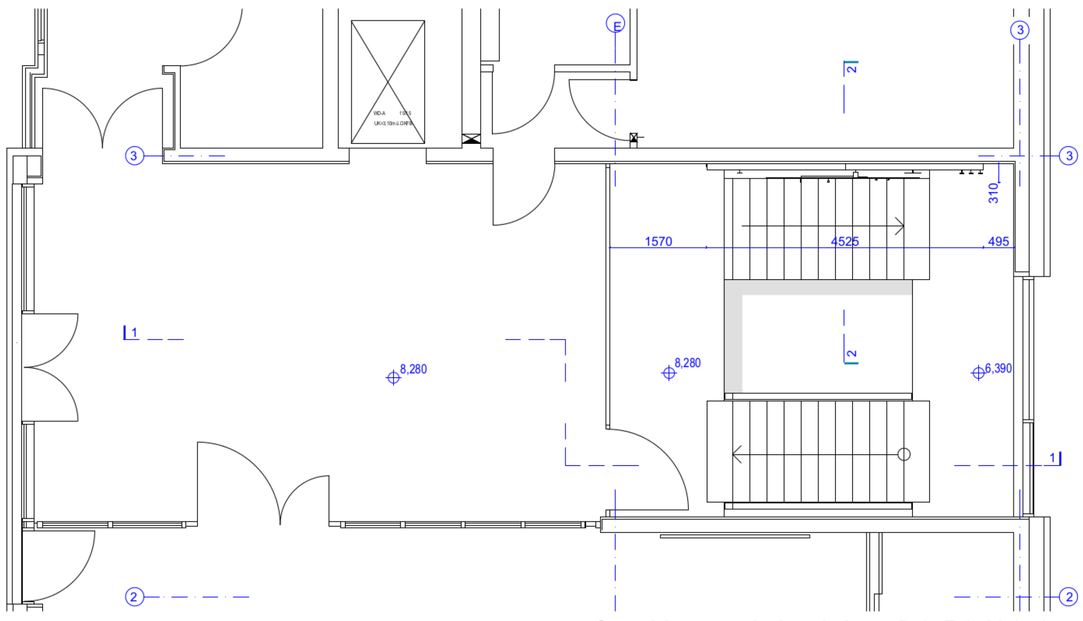
Kunst am Bau BTU Fluiddynamik



Schnitt 1-1, M 1:10

"0 Komma A"
skulpturale Wandgestaltung 2019



Grundrissausschnitt: Achsen D 2 -F 3, M 1:50

Idee

Das Experiment als Konzept für das Projekt „0 Komma A“ Kunst am Bau BTU Fluiddynamik für Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus – Senftenberg (BTU), Standort Cottbus.

Die Arbeit ist standortspezifisch für die Dimension der Wand am Gebäude vorbereitet. In meinem Konzept "verwandelte" ich die gewählte Wand in eine Tafel, in der Algorithmen verschiedener Experimente analysiert werden.

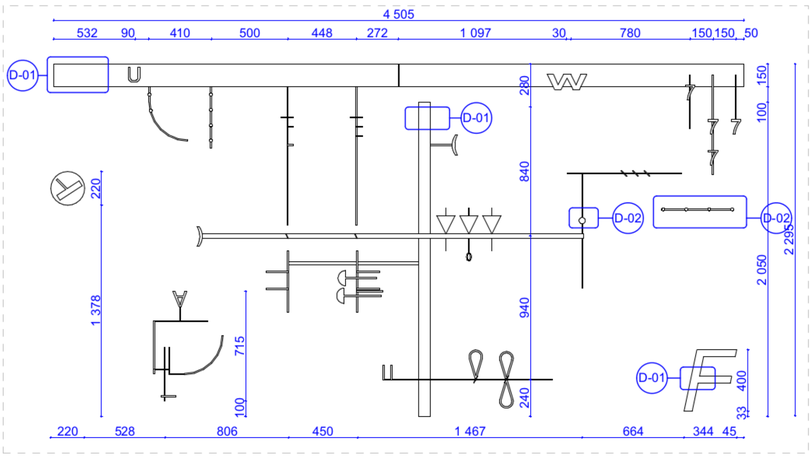
In Bezug auf die experimentelle Herangehensweise des Instituts habe ich meine eigene skulpturale „Formel“ erstellt.
In meiner Experimentierpraxis ist es eine Möglichkeit, eine Form zu finden, die auf dem Prozentsatz des Zweifels, der Messunsicherheit und einem Fehler basiert. Das intuitive Maß solcher Punkte beruht auf dem Wunsch, eine physische Form skulpturaler Komposition mit ihrer abstrakten Formel zu schaffen. Der Prozess des Experimentierens basiert immer auf Unvorhersehbarkeit, das Ergebnis geschieht zufällig und durch einen Fehler wird ein Fehler zu einer Offenbarung, um eine Formel hervorzurufen, die einen Dialog auslöst.
In diesem Projekt beabsichtige ich, einen Dialog durch Linguistik, Wissenschaft und Philosophie als Artikulationsarten zu eröffnen, um spekulative und poetische Versuche beim Nachdenken über meine Idee zu unterstützen, in denen Fehler keine einfachen Merkmale des Objekts sind, sondern vielmehr Merkmale seiner potenziellen Relation zum Interesse anderer Ideen: Fehler zwingen uns, auf Null zurückzugehen neu zu beginnen und zu versuchen, dieses Gleichgewicht zu erreichen, indem Elemente hinzugefügt oder subtrahiert werden.

„… Die von der Künstlerin verwendeten grammatischen und mathematischen Formeln sind ästhetisiert. Mathematik ist in ihren Arbeiten eine universelle Sprache, eine Basis für die globale Kommunikation, die durch Muster, Gleichungen, Zahlen und Zeichen ausgeführt wird. In ihrer Kunst werden Mathematik und Physik in der Sprache ausgedrückt, und Sprache wird in Mathematik und Physik eingebracht. Sie in einem einzigen System zu formulieren, ist der Schlüssel zu ihrer künstlerischen Praxis… “

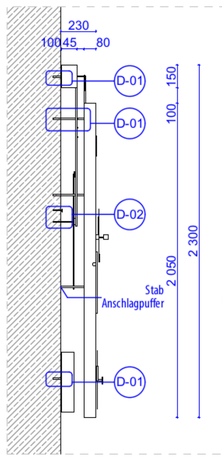
fragm. Text von PS

Forschung

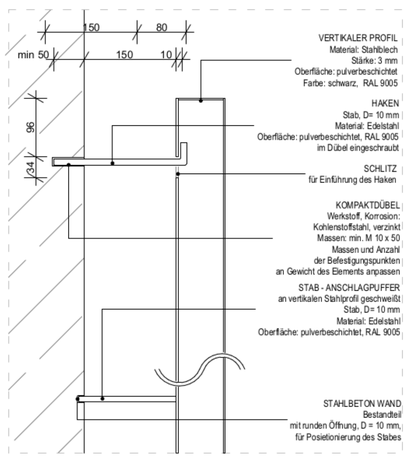
Ich erforschte die Strömung und beobachtete die Experimente.
„In der wissenschaftlichen Methode ist ein Experiment ein empirisches Verfahren, das konkurrierende Modelle oder Hypothesen entscheidet. Forscher nutzen Experimente auch, um bestehende Theorien oder neue Hypothesen zu testen, um sie zu unterstützen oder zu widerlegen
In einem Experiment wird normalerweise eine Hypothese getestet, die eine Erwartung darüber darstellt, wie ein bestimmter Prozess oder ein bestimmtes Phänomen funktioniert. Ein Experiment kann jedoch auch darauf abzielen, eine "Was-wäre-wenn" -Frage zu beantworten, ohne eine bestimmte Erwartung darüber zu haben, was das Experiment zeigt, oder um frühere Ergebnisse zu bestätigen. "(Wiki)



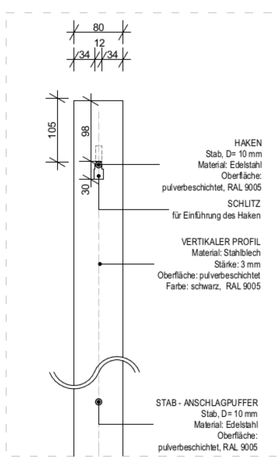
Schnitt 1-1, M 1:20



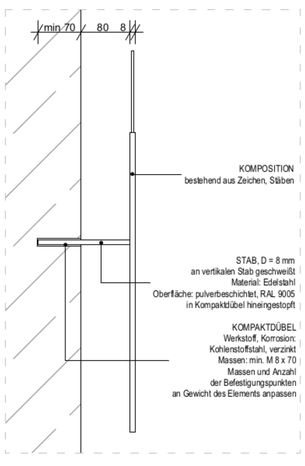
Schnitt 2-2, M 1:20



Detail D-01, Schnitt, M 1:5
Befestigung des Stahlprofils mit dem Haken



Detail D-01, Ansicht, M 1:5
Hinterteil des Stahlprofils



Detail D-02, Schnitt, M 1:5
Befestigung der Stäbe

Materialien

unterschiedliche Dicke von Stahlstäben, Flachstähle, Stahlprofile vierkant, lasergeschnittene Buchstaben, Ziffern, Zeichen.
Edelstahl, korrosionsbeständig geschweißt und pulverbeschichtet.

Die Stahlprofile werden mit Haken, sonstige Elemente werden mit Stiften befestigt, die dadran verschweißt
und in die Wand eingefügt werden.

Stahlstäbe Dm 6mm - 10mm
Gewicht vom horizontalen Vierkantstahlprofil 4500 x 150 x 100 x 3 mm : 47kg
Gewicht vom vertikalen Vierkantstahlprofil 2000 x 80 x 80 x 2,5 mm : 12kg
Gesamtgewicht der Kunst: +-70kg
Gesamtfläche der Kunst: 10,01 qm
Die Dimension der Kunst: 2250 x 4450 x 300 mm
Arbeitsalterung: Nach Korrosionsschutz und Pulverbeschichtung gilt die Alterung nicht

Fertigstellung und Montage: Mai-August 2019